



USPs | Warum entscheiden sich Anwender für h/p/cosmos® Systeme?

	Die passenden Lösungen für Anwendungen in Training, Diagnostik, Forschung und Rehabilitation h/p/cosmos® verfügt über das weltweit mit Abstand größte Portfolio an Standard-Laufband- und Ergometer-Systemen mit Optionen, Zubehör und auch maßgeschneiderten Lösungen für Fitness, Sport, Leichtathletik, Biomechanik, Medizin, Therapie und Wissenschaft. Vollständige Auswahl verschiedener Laufband-Lauflächengrößen von Standard 150/50 cm bis hin zu Übergröße 450/300 cm. Geschwindigkeit von Standard 0...22 km/h bis zur Höchstgeschwindigkeit 80 km/h für das Radfahren auf Laufbändern. Steigungswinkel von 0...25% bis -35...+35 % für spezielle Anwendungen. Vom normalen Laufdeck bis hin zu instrumentierten Versionen mit 3-Komponenten-Kraft (F_z, F_x, F_y), Moment (M_z, M_x, M_y) und Druckverteilung für Abrollverhalten und Fußrotationsmessung bei biomechanischen Anwendungen. So entscheiden Sie sich immer für den richtigen Hersteller.
	Höchste Leistung für hervorragende Genauigkeit und Dynamik bei Beschleunigung und Verzögerung Je nach Größe verfügt h/p/cosmos® über äußerst leistungsstarke, wartungsfreie und dynamische Antriebsmotoren von 2,2 kW, 3,7 kW, 11,0 kW oder sogar 30,0 kW. Dies ist notwendig für die Beschleunigung von Sportlern bei Sprintereinsätzen oder in der Leistungsdiagnostik, für die Beschleunigung sehr dicker, schwerer und extrem langlebiger Laufgurte und auch für Perturbation Störreize mit programmierbaren Extrembeschleunigungen. Der Antriebsmotor des saturn® Modells mit beispielsweise 11 kW und die schweren Rollen sorgen für außergewöhnliche Dynamik, Präzision und Laufruhe. Die Genauigkeit der Geschwindigkeit beträgt durchschnittlich 0,148 % (durchschnittliche Abweichung von 0,044 km/h, gemessen sowohl ohne Belastung als auch unter Belastung mit Läufen von 78 und 94 kg). Wie viel ist 1 %? Wie wichtig ist 1 %? Wie wichtig ist die Datenvalidität? Oftmals entscheiden Sekundenbruchteile über Sieg oder Niederlage. Die Ergebnisse der Olympischen Spiele und anderer Wettbewerbe zeigen diese Tatsache deutlich. Präzise Messungen, starke Antriebssysteme und hohe Genauigkeiten für Laufbänder und andere Messgeräte sind Voraussetzungen und integraler Bestandteil einer erfolgreichen Trainingssteuerung – egal ob Leistungssportler oder Freizeitsportler. Bei sportartspezifischen Trainingsmethoden und sportlichen Vorbereitungstests (z.B. Shuttle-Lauf, T-Test, Sprints, Leistungsdiagnostik, usw.) sind genaueste und valide Messungen sehr wichtig, um auch die Auswirkungen geänderter Trainingspläne, Fitness- und Leistungsniveaus sowie Veränderungen in Bewegungs- und Laufstile zu erkennen. Vergleich mit anderen Geräten: Gleiche Größe und Geschwindigkeit bedeuten nicht gleiche Leistung! Nur präzise und valide Daten lohnen sich in den Trainingsablauf und Trainingsplanung zu integrieren.
	Flexibles Handlauf- und Designkonzept mit Optionen, Zubehör und Aufrüstmöglichkeiten Unterschiedliche Anwendungen erfordern unterschiedliche Designs und Sicherheitsoptionen. Ein Sicherheitsbügel mit Fangseil und Brustgeschirr Brustgurtsystem inklusive Schnellstopp- und Sturzpräventionssystem gibt Sportlern, Trainern, Sportphysiologen und auch Patienten, Therapeuten und Ärzten das nötige Selbstvertrauen, um die Leistung während des Trainings und bei Tests zu verbessern. Bei den meisten Laufbandmodellen von h/p/cosmos® hat der Bediener die Möglichkeit, das Handlaufdesign je nach Anwendung zu ändern oder auf andere Versionen und Funktionen auf- oder umzurüsten. Auch verstellbare Handläufe (Breite und Höhe) oder Armstützen für das Gangtraining sind erhältlich. Das patentierte robowalk® System, das auch zu einem späteren Zeitpunkt nachgerüstet/erweitert werden kann, stellt die notwendigen konzentrischen, exzentrischen und seitlichen Kräfte zur Stimulation, Perturbation, Unterstützung oder Gang- und Laufstilkorrektur bereit. Extra breite seitliche Trittflächen und speziell entwickelte kurze Sprint-Handläufe ermöglichen eine ergonomische und sichere Bedienung beim Auf- und Abspringen bei Sprint- und Hyperspeed-Trainings und -Tests. Für 3D-Bewegungsanalyse-Systeme und Videoanalysen sind abnehmbare Handläufe wichtig. Das von h/p/cosmos entwickelte und hergestellte Gewichtsentlastungssystem airwalk® ap eignet sich nicht nur für die Rehabilitation bei niedriger Geschwindigkeit mit 360°-Rotationen, sondern auch für das Gleichgewichts-, Perturbations- und Übergeschwindigkeits- oder Koordinationstraining. Rollstuhlrampen bzw. Rollstuhlstabilisatoren ermöglichen den sicheren und ergonomischen Auf- und Abstieg oder auch den Betrieb mit Sportrollstühlen auf übergroßen h/p/cosmos® Laufbändern zum Training und/oder zur Leistungsdiagnostik. Es stehen verschiedene Entlastungswesten, Geschirre, Shorts oder Brustgurte in unterschiedlichen Größen und für unterschiedliche Einsatzzwecke z.B. in der Lokomotionstherapie zur Verfügung. Das Thema BWSTT „Body Weight Supported Treadmill Training“ ist allgegenwärtig in Gangtherapie und Neuroplastizität. Sehen Sie sich verschiedene Anwendungsvideos in den Anwendungshandbüchern von h/p/cosmos an: download 1 download 2 download 3 So wie nicht alle Fahrzeuge alle Anforderungen erfüllen können, so gilt dies auch für Laufbänder und die unterschiedlichen Designanforderungen.
	Unterschiedliche Laufgurte für unterschiedliche Anwendungen. Laufgurte zum Laufen können eine strukturierte Oberfläche haben, während Laufgurte zum Radfahren und Rollen einen geringen Rollwiderstand haben müssen. Für die Verwendung Rollski mit Skistöcken werden wiederum verschiedene Laufgurte mit einer sehr dicken Struktur von bis zu 10 mm empfohlen, um auch bei Nässe und sogar beim Berggaskaten (auch „climbing“ genannt) rutschfeste Eigenschaften zu haben und auch um bei „double-pole push tests“ maximale Leistungen und Antrieb auch über Arme und Oberkörper zu erzielen. Es kommt auf den Grip an! Its all about grip! h/p/cosmos® hat praktisch alle Gurte.
	Konnektivität, Schnittstelle, Kompatibilität und Integration mit anderen Systemen Die Konnektivität von Laufbändern und Ergometern mit Stress-EKG, VO2max, CPET, Bewegungsanalyse-Systemen, Video, EMG, IMUs, Ergometrie- und Fitnesssoftware und anderen Systemen ist entscheidend für Erfolg, Datenvalidität und Cybersicherheit. Validierung der Normen EN 62304 und ISO 14971 sind entscheidend und Pflicht bei Medizinprodukten. h/p/cosmos® bietet eine hervorragende Systemintegration mit den meisten namhaften Herstellern über die coscom® v4-Schnittstelle über RS232, LAN/RJ45, USB, HDMI, optional Bluetooth®, NFC/RFID, WLAN, FTMS für hervorragende Konnektivität mit EKG-Stresstest und VO2 max. CPET-Geräte für kardiopulmonale Belastungstests und Fitnessstestgeräte. Detaillierte Protokollbeschreibungen, Simulatoren und sogar eine coscom v4.dll sind frei verfügbar zum Download: www.coscom.org
	Softwarefunktionen, Multitasking, kognitive Fähigkeiten, Perturbation, Stroop-Test Die neue MCU6-Software bietet optionalen Stroop-Test, Dual-Tasking, kognitive Fähigkeiten, Länderflaggen, Hauptstädte, „Wortsalat“ und mathematische Aufgaben in verschiedenen Schwierigkeiten und umfasst Testprofile/-protokolle wie Bruce, modifizierter Bruce, Stufentest, Naughton, Cooper, Balke, Super Balke, Ellestad A, Ellestad B, Gardner, UKK 2 km WalkTest, Conconi, Rampe, Fitkids, Chester Treadmill Walk, VO2 / 10k, VO2 / 11k, VO2 / 12k, VO2 / 14k, verschiedene Intervalltests inkl. progressives Intervall, verschiedene Pyramidentests, Hochfellsbergprotokoll, usw. Sehen Sie sich das Demovideo und den Workshop zu einigen Funktionen an: download MCU6 video video MCU6 Workshop
	ahead of time® mit Innovationen: „Virtual Split Belt“ Feature oder Perturbationsmodule im gaitway® Mit der Erfahrung und Spezialisierung seit 1988 hat h/p/cosmos® stets die neueste und innovative Technologie zum Nutzen von Sportlern, Patienten, Wissenschaftlern, Forschern und Betreibern entwickelt. Das neue gaitway® 3d Feature: „Virtual Split Belt™“: Die Geschwindigkeiten für das linke und rechte Bein können während der Kontaktphasen in unterschiedlichen Bereichen angepasst werden. Durch die schnelle Beschleunigung des hochentwickelten h/p/cosmos Laufband-Antriebssystems, die auch für den optionalen Perturbationsmodus der neuen h/p/cosmos MCU6 Laufbänder genutzt wird, lassen sich durch die Geschwindigkeitsänderungen 2 unterschiedliche Bandgeschwindigkeiten virtuell simulieren, aber mit den großartigen Vorteilen eines Laufbanddecks mit nur einem Laufgurt. Also ohne Spalt mit „Targeting“ und frei beweglich auf der Lauflfläche. Download Video oder Teilnahme an einem h/p/cosmos Webinar.
	Haltbarkeit, Zuverlässigkeit, wirtschaftliche Lebensdauer, Garantie, ROI Return of Investment h/p/cosmos Geräte sind für extrem lange Lebensdauer gebaut. Die meisten anderen Geräte haben basierend auf den Herstellerhandbüchern eine wirtschaftliche Lebensdauer von 5 bis 7 Jahren. h/p/cosmos-Laufbänder haben eine wirtschaftliche Lebensdauer von 10 Jahren plus weitere 10 Jahre (insgesamt 20 Jahre) nach einigen vorbeugenden Komponentenaustauschen nach 10 Jahren. Viele h/p/cosmos Laufbänder sind sogar 30 Jahre im Einsatz. Darüber hinaus gewährt h/p/cosmos bei fast allen Laufbandmodellen 20 Jahre Sachmangelhaftung auf den Hauptantriebsmotor und Rahmenbruch. h/p/cosmos-Laufbänder zeichnen sich durch Zuverlässigkeit, Langlebigkeit und Wirtschaftlichkeit aus! Fast alle Ersatzteile sind jahrzehntelang und ab Lager verfügbar.
	Einhaltung gesetzlicher Vorschriften für die Sicherheit von Benutzern und Käufern Bereits im Jahr 1990 wurde das erste h/p/cosmos Laufband im Labor des TÜV SÜD Product Service in München getestet. h/p/cosmos ist seit 1998 nach ISO 9001 zertifiziert, gefolgt von der Zertifizierung nach EN ISO 13485, die die Anforderungen an ein umfassendes Qualitätsmanagementsystem für Medizinprodukte darstellt. Im November 2022 wurde h/p/cosmos die MDR-Zertifizierung nach der neuen Medizinprodukteverordnung (EU) 2017/745 verliehen. Auch regulatorisch der Zeit voraus! h/p/cosmos® EUDAMED SRN: DE-MF-000006147

h/p/cosmos® Laufband Laufgurt Typen

Ein Laufband kann unmöglich alle Anforderungen erfüllen. Vergleich mit Fahrzeug, das auch unterschiedliche Reifen benötigt!

#	Verschiedene h/p/cosmos Laufgurte	Specs und Material	Anwendung und Lebensdauer*	Laufband Modelle
1.		- Flexam, PVC auf Lauffläche - rutschfest, guter Grip 2,4 mm dick mit guten Grip Profil - Härte 80 Shore A - antistatisch ISO 21178	Gehen und Laufen Sehr lange Lebensdauer von ca. 5 bis 15 Jahren auch im gewerblichen Einsatz h/p/cosmos Artikel Nr. cos101798	h/p/cosmos® Modelle pluto lt® pluto® inkl. med. Versionen andere Modelle auf Anfrage
2.		- Gummi auf Lauffläche - rutschfest, höchste Grip-Struktur 5,2 mm dick Pyramidenprofil mit zusätzlichen Dämpfungs-Eigenschaften - antistatisch - UL 94 HB	Gehen und Laufen Sehr lange Lebensdauer von ca. 8 bis 20 Jahren auch im gewerblichen Einsatz h/p/cosmos Artikel Nr. cos10276-02	h/p/cosmos® Modelle stratos® mercury® locomotion® quasar® pulsar® venus® saturn® venus® 200/75 venus® 200/100 saturn® 250/75 saturn® 250/100 saturn® 300/75 saturn® 300/100 inkl. med. Versionen
3.		- Gummi auf Lauffläche - rutschfest, guter Grip 2,0 mm dick - antistatisch EN 12882 - geringer Rollwiderstand - Hohe Temperaturbeständigkeit auch bei hoher Punktbelastung durch Räder und Reibung auf kleiner Fläche - Spezielle Laufdeck-Gleitplatte aus Metall mit Kühlung und automatischer Ölzufuhr	- Gehen und Laufen - Radfahren, Hand-Bike und Rollstuhl - Inline Skates / Inline Roller Skates Sehr lange Lebensdauer von ca. 8 bis 20 Jahren auch im gewerblichen Einsatz h/p/cosmos Artikel Nr. cos13573-01	h/p/cosmos® Modelle venus® und saturn® Linie venus® 200/75r venus® 200/100r saturn® 250/75r saturn® 250/100r saturn® 250/125r saturn® 300/75r saturn® 300/100r inkl. med. Versionen andere Modelle auf Anfrage „r“ steht für Räder und Rollen
4.		- Gummi auf Lauffläche - rutschfest, guter Grip 6,0 mm dick, grüne Oberfläche - geringer Rollwiderstand - limit. Skistock/Spitzen Einsatz* - Hohe Temperaturbeständigkeit auch bei hoher Punktbelastung durch Räder und Reibung auf kleiner Fläche - Spezielle Laufdeck-Gleitplatte aus Metall mit Kühlung und automatischer Ölzufuhr	- Gehen und Laufen - Radfahren, Hand-Bike und Rollstuhl - Inline Skates / Inline Roller Skates - Ski-Roller mit Ski-Stöcken und limitierter Anwendung mit Metallspitzen / Klingen* Sehr lange Lebensdauer von ca. 8 bis 12 Jahren auch im gewerblichen Einsatz h/p/cosmos Artikel Nr. cos13581-01	h/p/cosmos® Modelle venus® und saturn® Linie venus® 200/75rs venus® 200/100rs saturn® 250/75rs saturn® 250/100rs saturn® 250/125rs saturn® 300/100rs saturn® 300/125rs inkl. med. Versionen „s“ steht für Modelle auch für Skistock und/oder Spikes und ist eine Upgrade Option
5.		- Gummi auf Lauffläche - rutschfest, guter Grip 10,0 mm dick, schwarze Oberfl. - geringer Rollwiderstand - limit. Skistock/Spitzen Einsatz* - Hohe Temperaturbeständigkeit auch bei hoher Punktbelastung durch Räder und Reibung auf kleiner Fläche - Spezielle Laufdeck-Gleitplatte aus Metall mit Kühlung und automatischer Ölzufuhr Härte 60±5 Shore A DIN 53505	- Gehen und Laufen - Radfahren, Hand-Bike und Rollstuhl - Inline Skates / Inline Roller Skates - Ski-Roller mit Ski-Stöcken und limitierter Anwendung mit Metallspitzen / Klingen* Sehr lange Lebensdauer von ca. 8 bis 12 Jahren auch im gewerblichen Einsatz h/p/cosmos Artikel Nr. cos16636	h/p/cosmos® Modell saturn® 450/300rs auch genannt „Das Biest“ wegen seiner immensen Grösse, den 12 Tonnen Gewicht und dem 30 kW Antriebsmotor. „rs“ steht für Modelle auch für Skistock und/oder Spikes
Für die Verwendung mit Skistöcken wiederum werden verschiedene Laufgurte mit einer sehr dicken Struktur von bis zu 10 mm empfohlen, um auch bei Nässe rutschfeste Eigenschaften zu haben und auch beim Bergauf-Skaten/Klettern und „Doppelstock-Schubtests“ maximale Leistung und Schub mit Armen und Oberkörper zu erzielen. Auf den Grip kommt es an! Bei diesen „<i>Double-Poling-Push-Laufbandtests</i>“ und beim Ski-Skating mit Steigungswinkel kommt es zu Hochleistungsschüben mit großer Kraft in schwierigen Winkeln zum Laufgurt / Lauffläche. Im Freien rammen die Sportler die Stahlklingen der Skistöcke in Eis/Schnee. Beim Laufband ist es wichtig, dass die Skistockspitze (Klinge) mindestens ein Stück weit in das Laufband eindringen kann und das Band rutschfeste Eigenschaften aufweist. Ansonsten kann mit den Skistöcken nur wenig Kraft ausgeübt werden und die Oberkörpermuskulatur wird nicht voll beansprucht. Sportler auf dem Laufband schwitzen stark und das Laufband wird vom Schweiß nass. Unter solchen Bedingungen werden billige Laufgurte sehr rutschig. Billige Laufbänder verwenden hauptsächlich dünne PVC-Gurte oder ähnliches und können keine Metallspitzen-/Klingen verwenden. Sie verwenden grosse Gummiaadapter für die Skistöcke. Beim Ausrutschen mit Skistöcken oder mit Roller bergauf auf dem Laufband sind Ergebnisse aus Training und Tests deutlich weniger realistisch in Vergleich zu Einsatz auf Eis und Schnee. Für den 10 mm dicken Laufgurt mit einem Gurtgewicht von 402 kg setzt h/p/cosmos auf dem saturn® 450/300rs „Ski-Simulator-Laufband“ einen 30-kW-Motor ein!   				

*Die Lebensdauer basiert auf Beobachtungen seit der Firmengründung im Jahr 1988 und basiert auf normaler regelmäßiger Wartung. Mangelnde oder nachlässige Wartung oder Missbrauch können zu einer kürzeren Lebensdauer oder sogar zu Schäden an Band und Deck führen.

Attraktive neue Features für MCU6 UserTerminal für h/p/cosmos® Laufband & torqualizer® 1200 Ergometer Serie



1. Strop-Test, Dual-Tasking, Multi-Tasking, kognitive Fähigkeiten, Länderflaggen, Hauptstädte, „Wortsalat“ und mathematische Aufgaben in verschiedenen Schwierigkeiten
2. BORG, modifizierte BORG Skala (Bewertungsverfahren zur Einteilung des Schweregrads von subjektiv empfundener Erschöpfung) und Schmerzskala
3. Cursorfunktion zum sekundlichen Scannen von Daten on-line und off-line und zum Vergleich mit der Overlay-Datei (einer Aufzeichnung aus früheren Tests / Trainings)
4. Optionales Upgrade auf gateway® 3D inklusive 3-Komponenten-Kraft (F_z , F_x , F_y), Drehmoment, Druckverteilung (inkl. Fußrotation und Abrollanalyse usw.), „Virtual Split Belt“-Funktion und Schnittstellenkombination mit 3D Motion Capture (MoCap), EMG ElektroMyoGraphie, Video, IMU Inertial Measurement Unit, usw. (nicht für torqualizer)
5. optionales Upgrade der automatischen Geschwindigkeitsregelung und Software über Microgate® Optogait® LED-Leisten, sodass die Geschwindigkeit automatisch gesteuert wird basierend auf der gewünschten und tatsächlichen Position des Läufers oder Radfahrers
6. optionaler Perturbationsmodus mit Simulation von Ausrutschen oder Stolpern sowie Störreizen in sicherer Umgebung mit Fallstoppsicherung (nicht für torqualizer®)
7. optionale Metronom-Funktion für akustisches „Cueing“ / „Schrittfrequenz-Taktvorgabe“ (nicht für torqualizer® Ergometer)
8. Schrittzahl, Schrittlänge und Schrittfrequenz-/Trittfrequenzfunktion und Anzeige für die meisten Laufband-Modelle (nicht für torqualizer® Ergometer)
9. Screenshot-Funktion (.PNG) für Dokumentation speichert das Bild des Bildschirms auf dem USB-Stick und im zusammenfassenden Bericht
10. Skalen für die Diagramme der Belastungs-/Herzfrequenzparameter und die Poincare-HRV-Anzeige
11. Seriennummern des Laufbands/Ergometers und Firmware-Version auf dem Bildschirm samt Datums- und Uhrzeitfunktion und RFID Mediumskennung für Datenzuordnung
12. Zusammenfassender und sehr detaillierter Berichtsexport in PDF und CSV-Tabelle mit nur einem Tastendruck mit Daten auf Wunsch in bis zu 1 Sekunde Intervallen
13. Neuer zusammenfassender Bericht in Tabellenform mit wertvollen Daten zur besseren Nachvollziehbarkeit und Datenverwaltung, jetzt auch mit den während der Tests und Übungen erstellten Screenshots.
14. Exportierte Dateien (PDF, .CSV) mit eindeutigem Dateinamensvorschlag inkl. Datumscode, Name des Laufbandmodells und Seriennummer usw.
15. Wechselbare Anzeigen z.B. mit Countdown-Anzeige für verschiedene Parameter
16. Inklusive skalierbarer und editierbarer Trainingsprofile und freiem Speicherplatz für benutzerdefinierte Trainingsprofile und Testprofile
17. Enthaltene Testprofile/Protokolle wie Bruce, Modified Bruce, Graded Test, Naughton, Cooper, Balke, Super Balke, Ellestad A, Ellestad B, Gardner, UKK 2 km WalkTest, Conconi, Ramp, Fitkids, Chester Treadmill Walk, VO2 / 10k, VO2 / 11k, VO2 / 12k, VO2 / 14k, diverse Intervalltests inkl. progressives Intervall, verschiedene Pyramidentests, Hochföhl-Bergprotokoll usw.
18. Optionaler Import von GPS/GPX-Daten zur Konvertierung in ein Laufbandprofil
19. Personalisierung mit Kundenlogo im Bildschirm und im PDF-Workout-Druck, personalisierter Bildschirmschoner
20. Schnittstelle mit RS232, LAN / RJ45, USB, HDMI, optional Bluetooth®, NFC®/RFID, WiFi, FTMS für tolle Konnektivität mit EKG-Stresstest und VO2 max. CPET-Geräte für kardiopulmonale Belastungstests und Fitnessstestgeräte sowie Software Systeme
21. Digitaler (z. B. für POLAR H10 BLE) und analoger (5 kHz) Herzfrequenz-Überwachungsempfänger integriert, samt ID-Kennung und Batteriestandsanzeige des Senders
22. 10,1 Zoll kapazitiver Touchscreen mit grossen Tasten, Digitalwerteingaben oder +/-, toller Haptik und übersichtlichem Layout
23. Zusätzliche Hardware-Tastaturfolie im UserTerminal zur sicheren Steuerung auch mit nassen Fingern (Schweiß) oder mit medizinischen Handschuhen
24. optionale SmartPhone-Halterung auch nachrüstbar am VESA-Anschluss
25. Exportfunktionen für optionale Einstellungen, Protokolldateien, Fehlerhistorie usw. für hervorragende Wartungsfreundlichkeit und Diagnose
26. optionaler integrierter Lautsprecher z.B. für akustische Hinweise, z.B. für Metronom
27. optionale h/p/cosmos® para control® PC Windows®-Software zur Fern-Überwachung, Fernsteuerung und Programmierung vom Host-PC aus
28. coscom® v4-Schnittstellenprotokoll, zugänglich über RS232, LAN oder USB für sichere, hervorragende Konnektivität, validiert auf Grundlage der Standards EN 62304, ISO 14971 und Cybersicherheit. coscom_v4.dll verfügbar mit ausführlicher Beschreibung auf www.coscom.org

... und vieles mehr ...

Bald verfügbar, teilweise als Optionen für MCU6 ab Softwareversion 1.7 **h/p/cosmos® ... German Engineering seit 1988. Der Zeit voraus®!**

Downloads:

- a) video MCU6 Features und Screenshots während Cardio Modus Training: <https://cloud.hpcosmos.com/s/ER74WXk55jgeCkX>
- b) ZIP Datei mit vielen MCU6 Bildern und Screenshots: <https://cloud.hpcosmos.com/s/aDaEa9Ncp8D8SLp>
- c) Video Workshop MCU6 Übersicht mit Applikationsspezialist Dr. Björn Zimmermann: https://www.hpcosmos.com/sites/default/files/uploads/videos/20240418_hpcosmos_webinar_thueserterminal_mcu6_overview_faq_0.mp4
- d) Video Workshop MCU6 Perturbation mit Applikationsspezialist Dr. Björn Zimmermann: <https://www.hpcosmos.com/en/news/webinar-perturbation-module-gait-stability>
https://www.hpcosmos.com/sites/default/files/uploads/videos/20240507_hpcosmos_webinar_perturbation_mcu6_1080p.mp4
- e) Perturbation Broschüre (englisch) für Gangstabilität und Sturzpräventionstraining: https://www.hpcosmos.com/sites/default/files/uploads/documents/20240510_cos01-en-pert_hpcosmos_perturbations_flyer_hi_.pdf

#perturbation #treadmill #perturbationtreadmill #StropTest #slip #trip #slippandtrip #stumbling #FallPrevention #FallPreventionTraining #BalanceTraining #NeuroRehabilitation #GaitTraining #stability #GaitStability #balance #DualTasking #StressTest #BWSTT #ExercisePhysiology #parameters #NewFeatures #ergometry #Laufband #Stolperlaufband #Gangtraining #Gangrehabilitation #Sturzprävention #Sturzprophylaxe #Sturzvorbereitung #Sturzrisiko #MCU6 #Parkinson #quasar #pulsar #mercury #pluto #hpcosmos #cosmos #ergometer #Ergometrie